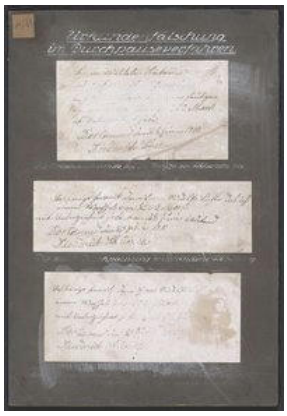
[Weitere Angaben: https://sachsen.museum-digital.de/object/10546 vom 19.04.2024]



Polizeidirektion Dresden [RR-F]

Objekt:	Lehrtafel "Urkundenfälschung durch Pausverfahren"
Museum:	Forum Polizei_Geschichte Sachsen Schießgasse 7 01067 Dresden 0351 4833448 ForumPolizeigeschichte@polizei.sachsen.de
Sammlung:	Lehrtafelsammlung
Inventarnummer:	13-63

Beschreibung

Von den drei auf der Tafel befindlichen Schriftstücken zeigt das oberste die Originalvorlage einer Urkunde, das mittig aufgebrachte zeigt der teils unkenntlichen Beschriftung nach die von der Originalvorlage vom 29.06.1910 abgepausten Fälschung. Funktion und Inhalt des Schriftstückes unten können aufgrund der Unleserlichkeit des Textes darauf und darunter nicht bestimmt werden. Der verantwortliche Fälscher versuchte sich wahrscheinlich die im Text genannte Summe von 2.500 Mark von dem Unterzeichner, einem Herrn Diederich Schlümer, zu erschwindeln. Der am Boden der Tafel noch erkennbare Schriftzug "Nach Dr. Loock, Düsseldorf" bezeichnet entweder den Entdecker der Fälschung oder den Schöpfer der dafür verwendeten Methode.

Die Tafel ist Teil der "Kriminaltechnischen (Lehr-)Sammlung" des ehemaligen Kriminalmuseums Dresden, welches von 1894 bis 1945 im Gebäude der heutigen Polizeidirektion Dresden untergebracht war. Die Lehrmittelsammlung enthält Material zur Ausbildung von Polizisten und besteht aus Schautafeln zu einzelnen Verbrechenstatbeständen und Ermittlungsmethoden.

Grunddaten

Material/Technik:	Papier / beklebt, handbeschrieben
Maße:	48 x 33 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	
	wer	Polizeidirektion Dresden
	wo	

Schlagworte

- Ausbildung
- Fälschung
- Polizei
- Unterrichtsmittel